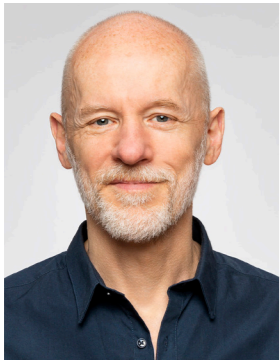


## Workshopleiter



Dr. Pavel Radchenko  
Freischaffender Künstler  
kontakt@trauer-kunst.de  
030 / 64490634

Schauen Sie auf [www.trauer-kunst.de](http://www.trauer-kunst.de)  
vorbei und finden Sie eine DIY-Anlei-  
tung zum Ausprobieren.



Detlef Eberhard  
Trauerbegleiter  
Beratungsstelle für Trauernde

## Anmeldung

Wenn Sie am Workshop bzw. der In-  
formationsveranstaltung teilnehmen  
möchten, melden Sie sich bitte an  
unter:

[trauerberatung@ts-evangelisch.de](mailto:trauerberatung@ts-evangelisch.de)  
030 / 755 15 16 22

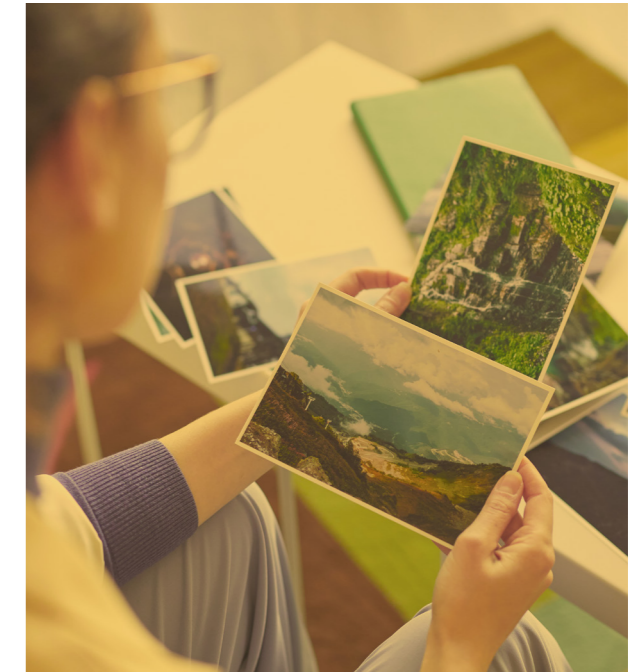


EVANGELISCHER KIRCHENKREIS  
Tempelhof-Schöneberg  
Beratungsstelle  
für Trauernde

# TRAUERKUNST

## Kreativer Workshop für Trauernde

Im Workshop gestalten Sie in geschützter Atmosphäre Erinnerungsstücke aus Dingen, die der geliebte Mensch hinterlassen hat. Über die Transformation des Materials erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Beziehung zur verstorbenen Person auf neue Weise zu spüren. Die kreative Arbeit hilft Ihnen, an Gefühle heranzukommen, die nicht in Worte gefasst werden können.





Die erschaffenen Erinnerungsstücke geben der Trauer einen Raum und eröffnen Wege für Veränderung.

**Sie müssen kein kreatives Talent besitzen!** Viel wichtiger als das Ergebnis ist das achtsame Wahrnehmen von Gedanken und Gefühlen bei der Arbeit an Ihren Erinnerungsstücken und der Austausch hierüber.

#### **Workshop**

Samstag, **06. Juni 2026**

10 bis 15 Uhr.

#### **Informationsveranstaltung**

Donnerstag, **21. Mai 2026**

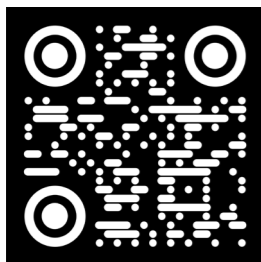
18 bis 19 Uhr.

#### **Ort**

Beratungsstelle für Trauernde,  
Götzstraße 24e, 12099 Berlin

#### **Kosten**

50 Euro. Sollte dieser Betrag für Sie zu hoch sein, sprechen Sie uns bitte an. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist unverbindlich und kostenfrei.



Beispiele und  
Erklärvideo auf  
[www.trauer-kunst.de](http://www.trauer-kunst.de)



## Vorbereitung

**Bringen Sie zum Workshop Erinnerungsmaterial mit, mit welchem Sie arbeiten möchten.**

Es kann eine Videokassette sein, eine Schallplatte, ein Radiowecker, ein Espressokocher, eine Tasse, Schuhe, Kleidungsstücke oder Mitbringsel aus dem Urlaub, die dem Verstorbenen gehört haben.

Sollte die Wohnung oder das Haus des geliebten Menschen bereits aufgelöst sein und Sie nichts mehr von ihm besitzen, ist es natürlich möglich, aus dem eigenen Haushalt etwas zu nehmen, was in gewisser Verbindung mit der verstorbenen Person steht und mit ihr assoziiert wird.